

Hygienekonzept für die Gruppennutzung im andersROOM

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

(Stand: 12.05.2020)

- Es dürfen sich max. 12 Personen (inkl. Hauptberufliche und Ehrenamtliche) gleichzeitig in dem Veranstaltungsraum aufhalten.
- Die Anzahl der eingelassenen Besucher_innen wird von den Verantwortlichen kontrolliert und dauerhaft überblickt.
- Namen, Adressen und Telefonnummern werden von den Besucher_innen erfasst, um Infektionsgeschehen später zurückverfolgen zu können. Diese Daten werden nach 30 Tage vernichtet.
- Es dürfen sich max. 15 Personen (Personen in den Räumlichkeiten eingeschlossen) auf dem gesamten Gelände des andersRoom aufhalten.
- Der Mindestabstand von 2m muss überall eingehalten werden, dies gilt für Mitarbeiter_innen sowie für Besucher_innen.
- Die oberen Räumlichkeiten inklusive der Küche sind nur von Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen zu betreten. Als Ausnahme gilt das Beratungszimmer für maximal 2 Personen.
- Im andersROOM gilt das Tragen von Mund-Nasen-Masken (Mitarbeiter_innen und Besucher_innen).
- Im Außenbereich darf die Mund-Nasen-Maske zum Essen, Trinken und Rauchen abgenommen werden. Der Mindestabstand von 2m ist auch hier dringend einzuhalten.
- Aufhalten in den Räumlichkeiten ist erst nach gründlichem Händewaschen und desinfizieren erlaubt.
- Besucher_innen und Mitarbeiter_innen sind angewiesen, sich darüber hinaus regelmäßig die Hände zu waschen oder zu desinfizieren, um eine Übertragung über Zwischenträger zu vermeiden.
- Bei Krankheitsanzeichen sollten Mitarbeiter_innen sowie Besucher_innen zu Hause bleiben.
- Regelmäßiges Lüften durch Öffnen aller Türen und Fenster nach außen ist erforderlich. Dies dient der Hygiene und fördert die Luftqualität, da sich in geschlossenen Räumen die Anzahl von Krankheitserregern in der Raumluft steigern kann.
- Arbeitsmittel (z.B. Kugelschreiber), aber auch Spielmaterialien (z.B. Controller, Bälle, etc.) sind nach Möglichkeit personenbezogen zu verwenden. Wo das nicht möglich ist, ist eine regelmäßige Reinigung insbesondere vor der Übergabe an andere Personen vorzunehmen.
- Alle Flächen, Türklinken und Toiletten sind vor und nach jeder Öffnung des andersROOM zu reinigen/desinfizieren, bei Bedarf auch zwischendurch.
- Die dafür nötigen Materialien stellt das Zentrum zu Verfügung.
- Sollten sich Besucher_innen nicht an die Schutzmaßnahmen und Hygieneregeln halten, gibt es für sie nach 2 Ermahnungen für den jeweiligen Tag einen Platzverweis.

Information über Hygienische Händedesinfektion/-pflege

Bei nahezu allen Tätigkeiten können die Hände kontaminiert werden. Diese Kontaminationen mit Biostoffen (Mikroorganismen) sind nicht sichtbar. Keime können unbemerkt auf weitere Personen/Gegenstände verteilt werden. Händewaschen muss erfolgen

- bei sichtbaren (optischen) Verschmutzungen
- nach Kontakt mit potentiell infektiösen Materialien
- nach Personenkontakt
- vor Arbeitsbeginn (für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende)
- nach Arbeitsende (für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende)
- nach dem Toilettengang

Händedesinfektion muss erfolgen

- nach Kontakt mit potentiell infektiösen Materialien
- nach Hautkontakt mit Besucher_innen und Mitarbeiter_innen

Durchführung des Händewaschens und -desinfektion:

- Menge: Hohlhandfüllung (mind. 3ml)
- Dauer: 30 Sek. (danach setzt auch erst der Rückfetter zum Schutz der Haut ein), Bsp. 2x „Happy Birthday“ singen